



REHAZENTRUM
WALENSTADTBERG

Rehabilitation. Kliniken Valens.

Rehabilitation mit Weitblick
für Sie in Walenstadtberg

Rehabilitation hoch über dem Walensee

Das Rehazentrum Walenstadtberg ist ein Zentrum für rheumatologische, geriatrische, pneumologische, internistische und onkologische Rehabilitation. Die wunderschöne Lage über dem Walensee ist – neben dem ganzheitlichen Rehabilitationskonzept und der individuellen Behandlung – ein wichtiges Argument, die Rehabilitationszeit hier zu verbringen.

Gemeinsam mit den Patientinnen und Patienten machen wir uns während der Rehabilitation auf den Weg in ihre Selbständigkeit. Die Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten und ihr Vorankommen, die gesteckten Ziele zu erreichen, stehen bei uns im Zentrum.

Das Rehazentrum Walenstadtberg liegt auf 1000 Meter über Meer am Fusse der Churfirnen. Die einmalige Natur und die Ruhe hoch über dem Sarganserland unterstützen bei der Genesung. Die grandiose Aussicht, die gute Luft und die vielen Spazier- und Wanderwege steigern zusätzlich das Wohlbefinden. Wir freuen uns, Sie schon bald im Rehazentrum Walenstadtberg begrüßen zu dürfen.



Fakten & Zahlen



1000 m.ü.M.

1000 Meter über Meer am Fusse der Churfirnen.



170

Mitarbeitende engagieren sich in allen Disziplinen für Ihren Rehabilitationserfolg.



3500

Sonnenstunden im Jahr.



«Ich schätze die hohe Innovationskraft des jungen und hoch motivierten interdisziplinären Teams hier in Walenstadtberg. Zusammen geben wir unser Bestes für die Patientinnen und Patienten.»

Chefarzt Dr. med. Björn Janssen

Patienten-Erfolge sind unser Ansporn



**Muskuloskelettale
Rehabilitation**



**Onkologische
Rehabilitation**



**Pneumologische
Rehabilitation**



**Geriatrische
Rehabilitation**

Wir bieten höchste Fachkompetenz in rheumatologischer, geriatrischer, pneumologischer, internistischer und onkologischer Rehabilitation. Arthrose, Rückenleiden, Osteopathie, Frakturen, chronisch obstruktive Lungenerkrankungen und Zustände nach Operationen und Verletzungen sind uns vertraute Krankheitsbilder und wir verfügen über grosses Fachwissen und langjährige Erfahrung in deren Behandlung.

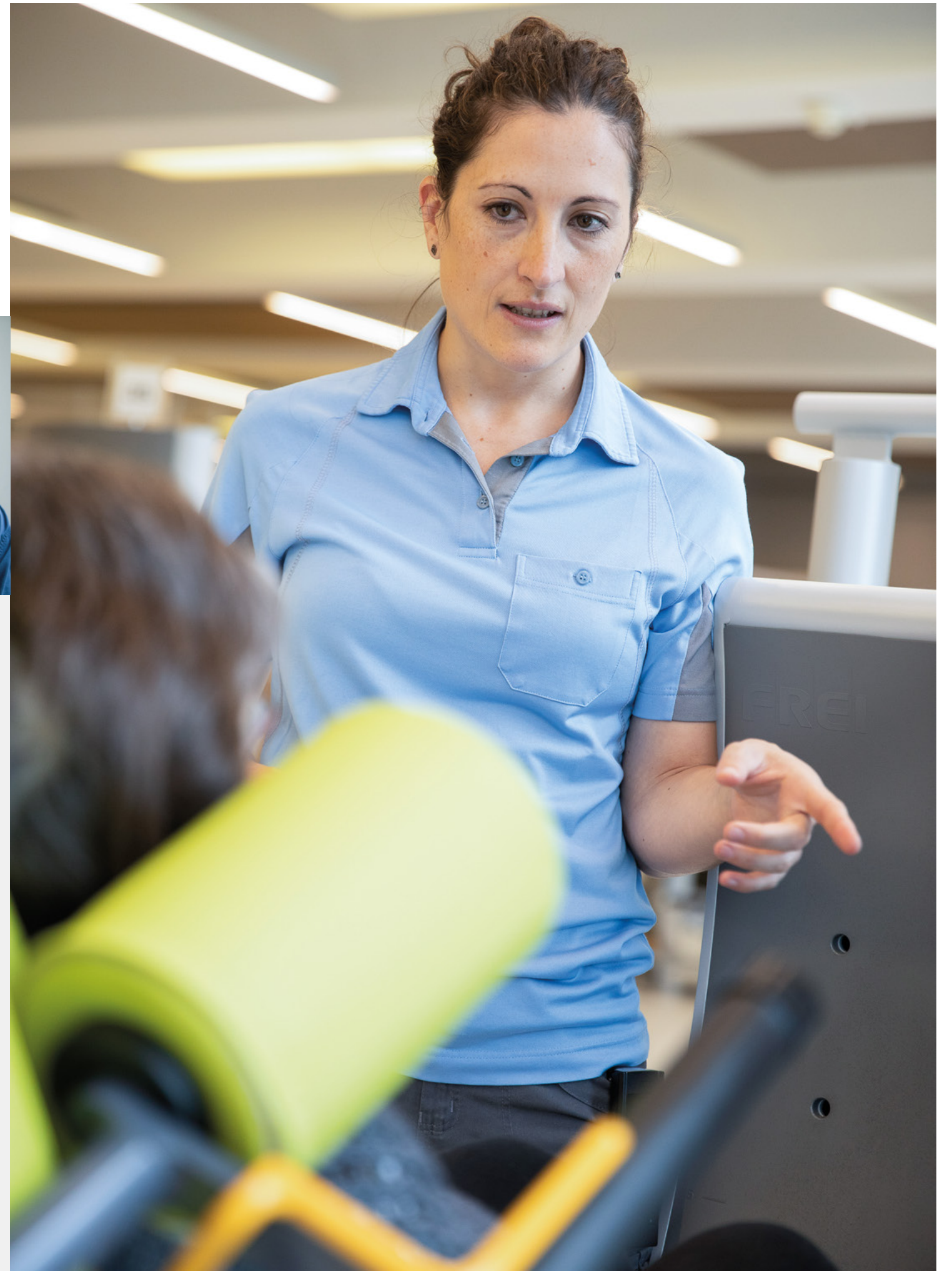
Rund um die Uhr ist unser Ärzte- und Pflege team für die Patientinnen und Patienten da. Eigens ausgebildete Experten für Wundversorgung, Schmerzmanagement, Stomapflege, Infusionstherapie, enterale/parenterale Ernährung und Infektionsprävention komplettieren unser Team. Der hohe Behandlungserfolg basiert auf einer ganzheitlichen Betrachtung.

Das Rehazentrum Walenstadtberg ist ein Ort, an dem alle Fachdisziplinen Hand in Hand und mit den Patienten und Patientinnen zusammenarbeiten, damit sie ihr individuelles Rehabilitationsziel erreichen. Wir leben eine Kultur des Miteinanders und Für einanders. Gleichzeitig möchten wir das freundlichste und familiärste Rehazentrum sein. Und wir sind überzeugt, dass Sie dies bei uns auch spüren.

Die Therapie- und Pflegeangebote

Unser umfangreiches und hochwertiges Therapieangebot nützen Patientinnen und Patienten für ihr Weiterkommen. Bei der Aufnahme in das Rehazentrum Walenstadtberg werden gemeinsam Ziele und das individuell abgestimmte Therapieprogramm festgelegt. Die Fortschritte werden regelmässig von unseren erfahrenen Therapeuten überprüft und die Behandlung dementsprechend angepasst.

Wir begegnen jedem Menschen in seiner Einzigartigkeit mit Wertschätzung und Toleranz. Das Wohl der Patientinnen und Patienten liegt uns am Herzen. Um Fortschritte in der Genesung und individuelle Ziele zu erreichen, arbeiten wir im interdisziplinären Team und eng mit den Betroffenen zusammen. Unsere hohe Fachkompetenz und Pflegequalität bieten wir Tag und Nacht.



Eine familiäre Atmosphäre

Von unserer familiären Atmosphäre profitieren Patientinnen und Patienten wie auch unsere Mitarbeitenden. Unsere multiprofessionellen Teams stellen den Menschen in den Mittelpunkt. Wertschätzung und Toleranz, aber auch Professionalität und eine offene Kommunikationskultur sind für uns wichtige Pfeiler bei der Zusammenarbeit.

Die Lage unseres Rehazentrums, zentral und doch in einer wunderschönen, naturnahen Umgebung, aber auch die einzigartige und spektakuläre Aussicht ins Tal unterstützen jede Patientin und jeden Patienten ebenfalls auf dem ganz persönlichen Weg.

Rund um das Rehazentrum gibt es breite Spazierwege und aussichtsreiche Plätze, um Kraft zu tanken. Die öffentliche Cafeteria verwöhnt mit Speis und Trank, Kaffee und Kuchen.

Menschen & Zahlen

75
Betten

25 400
Pflegetage

170
Mitarbeitende



Michael Härtel
Klinikdirektor



«Man sieht oft etwas hundert Mal,
tausend Mal, ehe man es zum aller-
ersten Mal wirklich sieht.»

Christian Morgenstern



Aussicht über das Sarganserland
mit Blick Richtung Graubünden.

Wohlbefinden und Genesung

Unsere Zimmer sind freundlich und grosszügig eingerichtet. Ein familiäres und charmantes Ambiente ist uns wichtig.

Die Réceptionsmitarbeiterinnen wickeln sämtliche administrativen Arbeiten für einen reibungslosen Eintritt und Aufenthalt ab.

Unser kulinarisches Angebot kann sich sehen lassen und bietet eine Auswahl ausgewogener Menüs. Wir sind auch Experten für Spezialkost und verfügen über eine eigene Ernährungsberatung.

Die Angehörigen dürfen Patientinnen und Patienten zur Rehabilitation begleiten. Wir haben hübsch eingerichtete Studios oder Zusatzbetten für die Patientenzimmer.

Es kann notwendig sein, dass das Lebensumfeld nach einem Reha-Aufenthalt angepasst werden muss. Unsere Sozialberatung unterstützt Patientinnen und Patienten und deren Angehörige dabei.

Das Zusammenspiel aller am Genesungsprozess Beteiligten führt zum Erfolg.



Coiffure
Maniküre
Pediküre



Medizinische
Fusspflege



Caféteria



Unterhaltungs-
programm

Ein Haus mit Geschichte

Das Rehazentrum Walenstadtberg kann auf eine über 110-jährige Geschichte zurückblicken. Es hat sich vom Lungsanatorium zur Rehaklinik entwickelt.

1909 1909 wird das St.Gallische Sanatorium für Lungenkrankheiten Walenstadtberg feierlich eröffnet. Initiiert wurde der Bau von der St.Gallischen Ärztesgesellschaft.

1937 Im Jahr 1937 wird das Sanatorium zu einem Krankenhaus umgebaut. Durch die Einführung der antibiotischen Behandlung von Tuberkulose-Patienten wird die Kurdauer stets kürzer, weshalb die Klinik ab 1965 auch Patienten ohne Tuberkulose offensteht.

1978 1978 wird eine spezielle Abteilung für Multiple Sklerose Erkrankte eröffnet, und 1992 ändert der Name in St.Gallische Rehaklinik Walenstadtberg.

2011 Im September 2011 fusioniert die Rehaklinik Walenstadtberg mit der Klinik Valens und wird damit Teil der Kliniken Valens.

Einstige Liegekuren für Lungenpatienten – getrennte Terrassen für Männer und Frauen.



Karl Bickel, einstiger Patient, erschuf das Paxmal

Das Paxmal
am Walenstadtberg.

Karl Bickel war ein Schweizer Maler, Bildhauer, Briefmarkensteher und Grafiker. 1913 – mit 27 Jahren – erkrankte er an Tuberkulose. Er musste für 13 Monate zur Kur in das Lungsanatorium Walenstadtberg. Die Krankheit war bereits stark fortgeschritten, sodass kaum noch Aussicht auf Heilung bestand. Darauf gelobte er, sein Leben sinnvoll zu gestalten, wenn er davonkommen sollte. Während dieser schweren und langen Zeit der Ungewissheit entstand die Grundidee eines monumentalen Werks. Nach seiner Genesung kehrte er nach Zürich zurück und wurde aufgrund seiner Plakatarbeiten einer breiten Öffentlichkeit bekannt.

1924 gab er sein eigenes Atelier in Zürich auf und bezog zusammen mit seiner Frau, der St.Gallerin Berta Albrecht, das neu erbaute Heim auf der abgelegenen Schrina-Hochrugg am Walenstadtberg. Von nun an bestritt er hauptsächlich als «Markensteher» seinen Lebensunterhalt. Dank dieser langjährigen Zusammenarbeit mit der PTT war es ihm möglich, sein Lebenswerk, das Paxmal (1924–1949) auf Schrina-Hochrugg oberhalb Walenstadt zu verwirklichen. Karl Bickel verstarb 1982 im Alter von 96 Jahren auf Schrina-Hochrugg.

Wir sind für Sie da



Dr. med. Björn Janssen
Chefarzt



Dr. med. Gabriele Eglseer
Chefarzt-Stv.



Michael Härtel
Klinikdirektor



Manuela Inauen
Leiterin Pflege



Denis Mayinger
Leiter Therapien

Ihr Weg zu uns

Das Rehazentrum Walenstadtberg liegt hoch über dem Walensee. Die Anreise mit dem Auto führt über die Autobahn A3 zur Ausfahrt Walenstadt und von dort in 15 Minuten auf gut beschildertem Weg nach Walenstadtberg. Die Zufahrt mit dem öffentlichen Verkehr ist in rollstuhlgängigen Bussen ab Bahnhof Walenstadt ebenfalls möglich.



«Meine Wahl für die Reha fiel auf Walenstadtberg. Eine Entscheidung, die ich so jederzeit wieder treffen würde. Ich fühlte mich von Beginn an zuhause, keine Wünsche blieben offen und ich erzielte gute Fortschritte.»

Jürg Frölich, Patient

Kliniken Valens – Ihre weiteren Partner für Rehabilitation



Rehazentrum Valens

- ca. 150 Betten und 460 Mitarbeitende
- neurologische (Früh-) und muskuloskelettale Rehabilitation



Klinik Gais

- ca. 180 Betten und 300 Mitarbeitende
- internistisch-onkologische, kardiologische und psychosomatische Rehabilitation und Psychiatrie, Long-Covid-Programm



Zürcher RehaZentren | Klinik Davos

- ca. 110 Betten und 250 Mitarbeitende
- muskuloskelettale, pulmonale, internistisch-onkologische Rehabilitation, psychosomatische Rehabilitation und Psychiatrie



Clinic Bad Ragaz

- Rehabilitation im Hotel- und Service-Umfeld des Grand Resort Bad Ragaz mit klinischer Betreuung durch die Kliniken Valens
- 25 Betten und 46 Mitarbeitende
- neurologische, muskuloskelettale, und internistisch-onkologische Rehabilitation



Rehazentrum Chur

- 32 Betten und ca. 65 Mitarbeitende
- muskuloskelettale, internistische und onkologische Rehabilitation



Rehab Academy

- Fort- und Weiterbildungsprogramm für Mitarbeitende, Fachinteressierte, Patientinnen und Patienten sowie Angehörige
- Kongresse und Symposien



Zürcher RehaZentren | Klinik Lengg

- ca. 80 Betten und 320 Mitarbeitende
- neurologische Rehabilitation



Rheinburg-Klinik Walzenhausen

- ca. 65 Betten und 200 Mitarbeitende
- neurologische und muskuloskelettale Rehabilitation



Rehazentrum St.Gallen

- ca. 50 Betten und ca. 80 Mitarbeitende
- neurologischen, internistisch-onkologischen, muskuloskelettalen und geriatrischen Rehabilitation sowie Frührehabilitation



Zürcher RehaZentren | Klinik Wald

- ca. 150 Betten und 420 Mitarbeitende
- neurologische, muskuloskelettale, kardiovaskuläre, pulmonale und internistisch-onkologische Rehabilitation sowie Frührehabilitation



Ambulante Reha Triemli Zürich

- neurologische, muskuloskelettale, internistisch-onkologische und pulmonale Rehabilitation

Ab 2025:

- stationäre Reha im Triemli Spital

Ab 2027:

- Rehazentrum Triemli Zürich
- ca. 120 Betten und 250 Mitarbeitende
- muskuloskelettale, neurologische, kardiologische und internistisch-onkologische Rehabilitation



Ambulatorium Psychosomatik St.Gallen

- ambulante psychosomatische Rehabilitation und Psychiatrie

Rehazentrum Walenstadtberg

Chnoblisbüel 1

CH-8881 Walenstadtberg

T +41 58 511 51 11

info.walenstadtberg@kliniken-valens.ch

www.rehazentrum-walenstadtberg.ch

